

Ried ist Spitzenreiter, Salzburg nur Mittelmaß

- Pitch-Competition der VdF
- Spieler beurteilen die Stadien-Rasen der Bundesliga-Klubs

19. Dezember 2013

Ist das Feld bereitet, kann einem attraktiven Fußballspiel fast nichts mehr im Wege stehen. Auf den Rasen kommt es oftmals an, in welche Richtung sich Bundesliga-Spiele entwickeln.

Alle Jahre wieder bittet daher die VdF die Bundesliga-Spieler, die Bedingungen der Fußball-Felder in Österreich zu benoten. Wer, wenn nicht sie, können das stichhaltig beurteilen.

Das Ergebnis für den Herbst 2013 bietet einige Überraschungen. Spitzenreiter ist Ried, vor der Austria und Rapid. Red Bull Salzburg, in der Liga das Nonplusultra, rangiert nur auf Rang sechs, was das Geläuf betrifft. Das Schlusslicht bildet Sturm Graz.

In der Erste Liga führt Horn vor Mattersburg. Die Burgenländer befanden sich trotz fehlender Rasenheizung auch in der Bundesliga stets im Spitzenfeld dieser Tabelle. Der zuletzt geäußerte Wunsch von Rapid-Präsident Krammer, Teile der TV-Gelder an die Infrastruktur zu koppeln, speziell an die verpflichtende Installierung von Rasenheizungen, ist ebenso zu begrüßen wie die unterstützenden Worte von Liga-Vorstand Georg Pangl.

„Nur mit guten Böden können auch attraktive Spiele zustande kommen. Und das ist im Sinne des Fußballs“, meint VdF-Vorstand Gernot Zirngast.

Die Tabellen der Herbstmeisterschaft der VdF – Pitch Competition

tipp3 - Bundesliga	Durchschnittswert	HfM - Erste Liga	Durchschnittswert
1.SV Josko Ried	8,95	1.SV Horn	8,85
2.FK Austria Wien	8,6	2.SV Mattersburg	8,77
3.SK Rapid Wien	7,6	3.SKN St. Pölten	8,44
4.FC Wacker Innsbruck	7,2	4.FC Liefering	8,1
5.FC Admira Wacker	6,95	5.SCR Altach	7,33
6.FC Red Bull Salzburg	6,9	6.TSV Hartberg	7,16
7.SC Wr. Neustadt	6	7.SC Austria Lustenau	7,1
8.SV Grödig	5,95	7.KSV 1919	7,1
9.RZ Pellets WAC	5,7	9.First Vienna FC 1894	4,72
10.SK Sturm Graz	5,4	10.SC/ESV Parndorf	4,5